

# Urban & Schwarzenberg · Berlin - Wien

Anfang Januar 1928 beginnt zu erscheinen:

## Neue Deutsche Klinik

Handwörterbuch der praktischen Medizin

Mit besonderer Berücksichtigung der inneren Medizin, der Kinderheilkunde und ihrer Grenzgebiete.

Herausgegeben von

**Prof. Dr. Georg Klemperer und Prof. Dr. Felix Klemperer**  
Berlin

\*

Das seiner Anlage und Bearbeitung nach durchaus dem praktischen Bedürfnis des Arztes angepaßte Werk wird das **Gesamtgebiet der Medizin** umfassen und dabei die für die ärztliche Praxis wichtigsten Gebiete der inneren Medizin und der Kinderheilkunde besonders berücksichtigen. Die stattliche Liste der Mitarbeiter weist außer namhaften Klinikern auch die Namen vieler hervorragender Fachärzte, Krankenhausleiter u. a. auf.

Für ein solches Werk, das vorwiegend Fortbildungs- und Nachschlagezwecken des ärztlichen Praktikers dienen soll und das **ein getreues Bild des derzeitigen hohen Standes deutscher ärztlicher Arbeit** entrollt, sind ungewöhnlich günstige Vorbedingungen gegeben, weil bisher die vielen ganz großen Fortschritte der Forschung, die der ärztlichen Kunst in den letzten Jahrzehnten zugute gekommen sind, noch nirgends in ihren wissenschaftlichen Grundlagen, Zusammenhängen und Auswertungsmöglichkeiten für den praktischen Arzt in solcher auf die Praxis abgestimmter Weise dargelegt worden sind.

Die „**Neue Deutsche Klinik**“ wird so in Anlehnung an ihre wesentlich größeren Vorläufer „Die Deutsche Klinik am Eingang des 20. Jahrhunderts“, hrsg. von E. v. Leyden und F. Klemperer, und die „Realenzyklopädie der gesamten Heilkunde“, hrsg. von Eulenburg, den umfangreichen Stoff **in freier, die Bedürfnisse des ärztlichen Praktikers berücksichtigender Darstellung** und in der so überaus zweckmäßigen und übersichtlichen **alphabetischen Anordnung** behandeln. Durch Vermeidung aller Weitläufigkeiten wird die „**Neue Deutsche Klinik**“ auch hinsichtlich des Gesamtumfanges und Preises den derzeitigen wirtschaftlichen Verhältnissen des Ärztestandes gerecht. **Zahlreiche ein- und mehrfarbige Abbildungen im Text und auf Tafeln** sollen das in Worten nicht immer restlos Ausdrückbare überall, wo es zweckmäßig ist, erläutern.

Jedem einzelnen Bande wird bei seinem Abschlusse ein **fortlaufend ergänztes Schlagwortverzeichnis als gesondertes Heft beigelegt** sein, so daß das letzte jeweils über alles in den bis dahin vorliegenden Bänden Enthaltene Auskunft gibt. Auf diese Weise wird ein Auffinden — neben den unter eigenen Stichworten eingeordneten Beiträgen — aller darin behandelten Fragen ermöglicht. Mit dem letzten Bande zusammen wird ein **Gesamt-Schlagwortverzeichnis** ausgegeben werden.

Die „**Neue Deutsche Klinik**“ ist das **neuezeitliche Nachschlagewerk für den praktischen Arzt**, nicht minder auch für den **Facharzt**, der sich über eine ihm ferner liegende Frage rasch unterrichten will, und für die **Handbibliotheken klinischer und medizinischer Institute, Krankenhäuser, für Amtsärzte, Gesundheitsämter, Krankenkassenvorstände** u. a. m.

**Umfang und Erscheinungsweise.** Die „**Neue Deutsche Klinik**“ soll ungefähr **8 Bände** von je 50 Druckbogen in Lexikongröße umfassen. Die Ausgabe erfolgt

in **Lieferungen** im Umfange von je 10 Druckbogen zum Preise von **M. 6.60.** **Monatlich soll eine Lieferung** erscheinen. Ferner

in **Bänden** (stets 5 Lieferungen enthaltend) zum Preise von je **M. 33.—** (geheftet) oder **M. 40.—** (in Halbleder gebunden).

Das Gesamtwerk wird somit im Lauf weniger Jahre vollständig vorliegen.

**Einzelne Lieferungen oder Bände sind nicht käuflich.** Die Abnahme einer Lieferung verpflichtet zum Bezuge des ganzen Werkes.